

Ziele der kulturellen Bildung LB

- Angebote für alle Kinder und Jugendliche an künstlerischen und kulturellen Bildungsangeboten zur Stärkung der Persönlichkeit
- frühe Förderung als Grundlage für ein lebenslanges Lernen
- Aufbau einer kulturellen Bildungslandschaft
- Qualität und Professionalität



Masterplan Kulturelles Leben, Strategisches Ziel 2

Die aktive Beteiligung und Teilhabe der Bürgerschaft am kulturellen Leben fördert Integration, Selbstbewusstsein, Kreativität und damit die Lebensqualität.

Das musisch-kulturelle Bildungsangebot insbesondere für die Jugend ist weiterentwickelt und verbessert und der Zugang aller Bevölkerungsgruppen zu hochwertigen Kulturangeboten ist erleichtert.

Kunst und Kultur können zu einem selbstverständlichen Teil des Alltags einer jeden Einzelnen bzw. eines jeden Einzelnen werden. Dazu gehört auch Kunst im öffentlichen Raum.



"Ludwigsburger Musik- und Kultur Impulse"

- Gleiche Chancen für alle Kinder, unabhängig von der wirtschaftlichen Lage der Eltern
- Methodisch- künstlerische Qualität
- Früher Beginn der Förderung in der Kindertagesstätte Durchgängigkeit zur Grundschule
- Niedrigschwelliger Zugang
- Etablierung vor Ort im Stadtteil
- Langfristigkeit und Zuverlässigkeit



Teilnehmerzahlen 2019/20

Einrichtungen (67)

51 Kitas (72%)

10 Grundschulen (71%)

<u>Teilnehmer</u>

1224 Kinder MusikImpulse/SBS

182 Kinder KulturImpulse

1406 Kinder Gesamt (40% von 3550 in 4 Jahrgängen)

>> beachtetes Erfolgsmodell



Finanzierung Impulsprogramm

Folgt dem Ziel der langfristigen Absicherung

wird auf mehrere Schultern verteilt (Ist 2019):

1. Elternbeiträge **67 %**

2. Kommunale Mittel 22 %

3. Private Stiftungsmittel 11 %

Zzgl. Deckung Verwaltungskosten/ Entgeltausfall JMS rd. 25,3T€



Durchschnittswerte 2015-2020

Musik- und KulturImpulse

Kommun. Zuschuss ohne Drittmittel rd. 57.577 €

Drittmittel/ Jahr rd. 23.000 €

Städt. Zuschuss pro Kind/Jahr rd. 28 €

Teilnahme Kinder rd. 1.220



Aktuelle Herausforderung

- Absicherung/Rückgewinnung Lehrkräfte MusikImpulse
 - > Kostensteigerung
- Wiedergewinnung Kinder und Familien
 - > pandemiebedingt stark belastete Zielgruppe
- Konsolidierung städtischer Haushalt
 - > Zusatzbelastung problematisch
- Wahrung der Grundsätze der Bildungsgerechtigkeit und Notwendigkeit der Investition in Bildung



Vorschlag Übergangslösung 2021-23

- 1. Absicherung Lehrkräfte
- 2. Erhöhung Elternbeiträge in Stufen
- 3. Teilfinanzierung über Fonds Jugend Bildung Zukunft

erforderlich: Festlegung Elternbeitrag JMS, falls keine Fondsfinanzierung

- Wiederaufbau für 3 Jahre
- Bewertung und Neujustierung der Förder- und Subventionsarchitektur



Kosten /Finanzierung stufenweise

| | 2021/22 | 2021/22 | 2022/23 | 2023/24 |
|----------------------------------|----------|----------|----------|----------|
| Elternbeitrag € | 13,50 | 13,50 | 14,00 | 15,00 |
| Kurse MImpuls/KImpuls | 100+24 | 50+24 | 100+24 | 100+24 |
| Gesamtbedarf Zuschuss € | 100.387 | 78.814 | 93.187 | 78.788 |
| Förderung FJBZ – Antrag € rd. | -27.700 | - 13.900 | - 21.800 | - 10.000 |
| = Ansatz TH 41 € | 72. 687 | 64.914 | 71.387 | 68.788 |
| Etwaig. Drittmittel € | - 20.000 | - 12.000 | - 20.000 | - 20.000 |
| Zuschuss städt. HH € | 52. 687 | 52. 914 | 51.387 | 48.788 |



Finanzierung Impulsprogramm Vergleich

| | 2019 | 2023/24 |
|--------------------------------|------|---------|
| 1. Elternbeiträge (11,50€/15€) | 67% | 74% |
| 2. Kommunale Mittel | 22 % | 16% |
| 3. Fonds JBZ | 0 | 3% |
| 4. Private Stiftungsmittel | 11 % | 7% |

> zzgl. Aufwendungen JMS Verwaltung s.o.



Vielen Dank!